

PRESSEMITTEILUNG

Donnerstag, 10. September 2026

Von Smart City bis Impact-Unternehmertum: QuattroPole Forum zeigt Zukunftsthemen der Großregion

Das Städtenetzwerk QuattroPole veranstaltet am Donnerstag, den **1. Oktober 2026** von 13:00 bis 18:00 Uhr im Amphitheater des **Maison de l'Entreprise in Metz** die zweite Auflage seines **QuattroPole Forums**. Das grenzüberschreitend ausgerichtete Wirtschaftsforum widmet sich den Zukunftsaussichten der vier QuattroPole Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier und schafft Raum für Austausch, Inspiration und neue Impulse für die gemeinsame Entwicklung der Großregion.

Die Veranstaltung verknüpft lokale Entwicklungen mit grenzüberschreitender Zusammenarbeit durch thematische Podiumsdiskussionen, die von jeder Mitgliedsstadt des Netzwerks eingebracht werden. Die Runden Tische rücken innovative urbane Strategien für die Großregion in den Mittelpunkt, mithilfe der Praxiserfahrungen ihrer Mitgliedsstädte.

Vier Städte – vier Zukunftsthemen

Luxemburg: Unternehmertum bringt Leben in die Innenstadt

Die Stadt Luxemburg präsentiert ihr [Pop-up-Store-Programm](#). Temporär genutzte Ladenlokale bieten Gründerinnen und Gründern Möglichkeiten, neue Geschäftsideen zu erproben und zugleich leerstehende Räume neu zu beleben. Das Projekt zeigt, wie kommunale Unterstützung und unternehmerische Initiative miteinander verbunden werden können.

Metz: Mit Daten zur intelligenten Stadt

Metz stellt Ansätze im Bereich **Smart City und Digitalisierung** vor. Die Nutzung von Daten soll dazu beitragen, öffentliche Maßnahmen gezielter zu planen und städtische Dienstleistungen weiterzuentwickeln. Im Fokus stehen unter anderem Mobilität, Energie, Umwelt und Abfall.

Saarbrücken: Tourismus als Wirtschaftsfaktor

Saarbrücken widmet sich der Frage, wie **Tourismus zur wirtschaftlichen und städtischen Entwicklung** beitragen kann. Eine strategische Weiterentwicklung des Tourismus eröffnet Chancen für Wertschöpfung, Standortattraktivität und neue grenzüberschreitende Kooperationen.

KONTAKT

QuattroPole e.V.

Geschäftsstelle im Haus der Großregion
11 Boulevard J.F. Kennedy - L-4170 Esch-sur-Alzette
info-quattropole@granderegion.net
+352 247 80115 / -112

Trier: Nachhaltigkeit als wirtschaftliche Chance

Trier rückt **nachhaltiges Wirtschaften und Impact-Unternehmertum** in den Mittelpunkt. Angesichts von Ressourcenknappheit, wirtschaftlichen Unsicherheiten und geopolitischen Veränderungen geht es um die Frage, wie Unternehmen wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher und ökologischer Wirkung verbinden können.

Anmeldung ab sofort möglich:

Das Forum richtet sich an alle Interessierten, die sich für eine nachhaltige Stadtentwicklung und die wirtschaftliche Zukunft der Städte in der Großregion engagieren möchten. Die Anmeldung ist ab sofort kostenlos über die QuattroPole-Webseite möglich. Dort finden sich auch weitere Informationen zum Programm und zu den vier Themenschwerpunkten:

https://quattropole.org/entdecken/quattropole_forum_2026

QuattroPole – ein grenzüberschreitendes Städtenetzwerk

QuattroPole verbindet Deutschland, Luxemburg und Frankreich und steht für eine lebendige europäische Grenzregion mit reicher Geschichte, wirtschaftlicher Stärke und kultureller Vielfalt. Die Städte Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier bündeln ihre Kräfte, um die Sichtbarkeit der Region in Europa zu erhöhen und gemeinsame innovative Projekte voranzutreiben. Durch die enge Zusammenarbeit entstehen Synergien, die die Wettbewerbsfähigkeit und Lebensqualität der gesamten Region nachhaltig stärken.

www.quattropole.org

KONTAKT

QuattroPole e.V.

Geschäftsstelle im Haus der Großregion
11 Boulevard J.F. Kennedy - L-4170 Esch-sur-Alzette

info-quattropole@granderegion.net
+352 247 80115 / -112